

Januar 2022. GORDION ist Teil der DIERCK Gruppe.

Die GORDION Data Systems Technology GmbH hat sich zum 1.1.2022 der Kieler DIERCK Gruppe angeschlossen.

GORDION wurde 1991 gegründet. Unser Fokus „IT-Netzwerke“ und insbesondere die IT-Sicherheit in IP-basierten Netzwerken ist permanent auf der Agenda unserer Kunden. IT-Netze müssen als strategischer Erfolgsfaktor für unsere Kunden 24/7 verfügbar und abgesichert sein. Dies gilt branchenübergreifend und nicht selten überregional, europaweit und global. Das stetige Kopf-an-Kopf Rennen zwischen Angreifern und uns als Verteidigern der IT-Infrastruktur hält noch viele spannende Themen für uns bereit, welche wir als Teil der etablierten DIERCK Gruppe auf ein großes Fundament stellen.

DIERCK Gruppe bietet Erfolgskonzept 360° IT

Die DIERCK Gruppe wurde 1883 gegründet, blickt auf fast 140 Jahre Firmengeschichte und bildet heute ein einmaliges Zusammenspiel von 16 hochspezialisierten Unternehmen aus den Bereichen Informationstechnik, Kommunikation und Installation an derzeit fünf Standorten und mit über 260 MitarbeiterInnen. Die DIERCK Gruppe bietet 360° IT und 24/7 Services, u.a. mit Fokus auf:

- RZ-Bau
- Klimatechnik
- Cloud Services
- Print & Office Services
- Software/App Development
- IT-Infrastruktur & -Sicherheit
- Energie- & Sicherheitstechnik
- Consulting, Digitalisierung & Datenschutz
- Cloud-Telefonie, Kommunikationssysteme & -Server



GORDION ist seit 1.1.2022 Teil der DIERCK Gruppe. Die Geschäftsführer Wolfgang Ehrk (DIERCK Gruppe) und Oliver Lindlar (GORDION, links) freuen sich über den Zusammenschluss. Die Konsolidierung ermöglicht Wachstum und Stabilität und bietet neben den Synergien auch die weitere Entwicklung und den Ausbau der DIERCK Lösungspalette.



Konsolidierung in DIERCK Gruppe ermöglicht Wachstum und Stabilität

Im Zuge des Trends zur Konsolidierung der Systemhäuser freuen wir uns sehr, gemeinsam in der DIERCK Gruppe sowohl Wachstum als auch Stabilität im hart umkämpften IT-Markt zu unterstreichen. Der Zusammenschluss ermöglicht neben den Synergien insbesondere auch die weitere Entwicklung und den Ausbau der DIERCK Lösungspalette, welche z.B. mit „Call@Cloud“ oder dem windstromversorgten Rechenzentrum „WindCloud 4.0“ ausgezeichnete Maßstäbe setzt.